



Bern, im Oktober 2017

Einladung zur 98. Generalversammlung des Rowing Club Bern

Liebes RCB-Mitglied

Gerne laden wir Dich zu unserer jährlichen Generalversammlung ein.

Datum: Donnerstag, 9. November 2017

Zeit: 19 Uhr

Ort: Kipferhaus Hinterkappelen

Die Traktandenliste und alle weiteren Dokumente (Jahresbericht, Protokoll GV 2016, etc.) werden fristgerecht auf unserer Homepage hinterlegt sein und sind dort abruf- und einsehbar.

Wer keine Möglichkeit hat, die Dokumente auf unserer Homepage abzurufen, meldet sich bitte bei einem Vorstandsmitglied, so dass wir die Unterlagen zustellen können.

Anträge an die GV sind spätestens bis zum 1. November 2017 zuhanden des Co-Präsidiums des Rowing Club Bern einzureichen. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Nicht vergessen: am **4. November, 14 Uhr** findet das **Abrudern** statt. Anmeldung via www.rowing.ch

Sportliche Grüsse

Nelly Jaggi
Co-Präsidentin

Daniel Stucki
Co-Präsident

Traktandenliste GV 2017

1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 10.11.2016
2. Jahresbericht des Co-Präsidiums
3. Jahresberichte Ressort Sport
4. MitgliederMutationen
5. Jahresrechnung 2016
6. Bericht der Kontrollstelle, Genehmigung der Jahresrechnung,
Decharge-Erteilung an den Vorstand
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge und Gebühren 2017
8. Statutenänderung
9. Wahlen
10. Budget 2017
11. Ehrungen und Verleihung der Kilometerpreise
12. Anträge
13. Delegiertenversammlungen (SRV, RAR, BWV, SVS)
14. Diverses



Protokoll der 97. ordentlichen Generalversammlung des
Rowing Club Bern

10. November 2016, 19.00 Uhr im Kipferhaus, Hinterkappelen

Daniel Stucki begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen 97. Generalversammlung des RCB. Er stellt fest, dass die Unterlagen fristgerecht verschickt worden sind und die Versammlung mit 54 Anwesenden beschlussfähig ist.

Die Versammlung erteilt den anwesenden Passiven für die GV 2016 das Stimmrecht.

Wahl der Stimmzähler: Roland Kallmann, Tom Häussler, Robert Meyer

1. Protokoll der 96. Generalversammlung

Das Protokoll der 96. Generalversammlung wurde mit den Unterlagen versendet. Roland Kallmann merkt an, dass auf Seite 8 des Protokolls der 96. Generalversammlung das Wort Befahrbarkeit durch Schiffbarkeit zu ersetzen ist. Unter Berücksichtigung dieses Änderungswunsches wird das Protokoll einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht des Co-Präsidiiums

Daniel Stucki bedankt sich bei allen, die sich im Club engagieren und den Vorstand im letzten Jahr unterstützt haben.

Die Protokollantin Regula Petersen wird bei dieser GV durch Claudia Berlin vertreten.

3. Jahresbericht Ressort Sport

Steffi Feuz berichtet als Sportchefin von den sportlichen Aktivitäten im Club.

Saisonrückblick

Regattateam:

Das Regattateam besteht derzeit aus Viviane Zbinden (U19) und Raphael Eichenberger (U23). Im Frühjahr fand das RCB-Trainingslager zusammen mit den Seeclubs Thun und Interlaken in München statt. Raphael Eichenberger fuhr mit dem Seeclub Biel ins Trainingslager Bellecin.

Adaptive Rowing:

Nelly Jaggi bedankt sich bei Roland Schweizer für sein Engagement im adaptive rowing mit Franco Belletti. Franco fühlt sich sehr willkommen im Club und dankt allen, die ihn unterstützen, insbesondere Roland Schweizer, Pierre-André Briod und Peter Fritsch.

JuniorInnen:

Im Frühjahr haben fünf Kinder den Anfängerkurs besucht und wurden nach den Sommerferien in das Juniorentraining integriert. Somit besteht das JuniorInnen-Team aus 20 Personen.

Anfängerkurse Erwachsene:

Im Sommer fanden wieder ein Intensiv- und ein regulärer Kurs statt.

Refresherkurs:

Dieser Kurs war wieder sehr erfolgreich.

Fortgeschrittenenkurs:

Der Fortgeschrittenenkurs konnte aufgrund fehlender LeiterInnen nicht stattfinden.

Skiffkurs:

Der Skiffkurs wurde von Felix geleitet und kam sehr gut an.

Clubtraining Mittwoch:

Im Mittwochstraining wurden die Anfänger ab der zweiten Saisonhälfte integriert. Zusätzlich wurde auch dieses Jahr das Montags-Probemitgliedertraining für alle Clubmitglieder geöffnet.

Bistro:

Das Bistro am Mittwoch unter der Leitung von Madlen Nicolaisen war wieder ein kulinarisches Highlight. Leider wurde es dieses Jahr nicht so zahlreich besucht.

Regatten:

Diese Saison zeichnete sich durch eine rege Teilnahme an Regatten aus.

- Silverskiff Turin
- Nationale Regatten: Lauerz, Cham, Sarnen und die SM auf dem Rotsee
- International: Aiguebelette, Studenten-EM in Zagreb
- Herbstregatten: Schwarzsee und Sursee
- Bilac
- X-Row
- Solothurner Achterrennen
- Langstrecke Lugano
- Armadacup
- Baselhead (14.11.)

Raphael Eichenberger und Beat Johner erreichten an der Studenten-EM einen sehr guten 5. Platz. Steffi Feuz gratuliert ihnen ganz herzlich. Trainiert wurden beide von Peter Fritsch, der für sein Engagement mit einem Geschenk bedacht wird.

Am Armadacup erreichte Raphael Eichenberger den 10. Gesamtrang und den 4. Rang bei den U23-Ruderern. Steffi Feuz spricht ihm eine herzliche Gratulation aus und überreicht ein Geschenk für seine hervorragende Leistung.

Ausserdem stellte der RCB am Armadacup zwei C-Gigs (U15). Diese erreichten die hervorragenden Ränge 5 und 6. Herzliche Gratulation an die beiden J+S Teams.

Ausblick 2017

Regattateam:

Steffi Feuz hebt hervor, dass der RCB an der SM leider keine Podestplätze errudern konnte. Dies ist zu einem grossen Teil auch dem Mangel an Athleten zuzuschreiben, was wiederum schwierig zu beheben ist, ohne die nötigen Trainer-Ressourcen. Wie es mit dem Regattateam weitergeht, ist ein drängendes Thema im Vorstand. Leider fehlt ein(e) Trainer(in) für das Regattateam. Deshalb appelliert Steffi Feuz auch an die Mitglieder, die sich dieser Aufgabe gewachsen sehen, sich zu melden.

JuniorInnen:

Steffi Feuz dankt allen TrainingsleiterInnen (Daniel Baehler, Claudia Berlin, Steffi Feuz, Nora Geiser) und ihren Helfern (Fabian Bloch, Tobias Roth). Nelly Jaggi überreicht den anwesenden TrainingsleiterInnen ein Präsent.

Die nächste Saison werden die Junioren von folgenden TrainerleiterInnen betreut: Daniel Baehler, Nicole Baehler, Claudia Berlin, Steffi Feuz). Dabei werden sie von Fabian Bloch, Tobias Roth und Nora Geiser unterstützt.

Masters:

- 8+ «Samstags-Riemeler» organisiert von Mark Kräuchi
- 8+ «Dienstags-Männer-Team»: erfolgreiche Teilnahme des Masters Herren Achters an mehreren Langstreckenrennen.
-

Folgende Kurse/Trainings werden auch 2017 wieder stattfinden:

- Uni-Sport-Kurse
- Einsteigerkurse für Jugendliche und Erwachsene
- Hallentraining für alle
- Refresher-Kurs
- Skiffkurse und/oder Fortgeschrittenenkurse
- Clubtraining
- Ergotraining für Clubmitglieder

Termine 2017:

- Kursleiter-Event: Datum noch offen
- Info-Abend: 06. März 2017
- Refresher-Wochenendkurs: Datum noch offen
- Trainingslager Regatta-Team: 08. - 14. April 2017 in Niffer

Alle Termine findet man unter www.rowing.ch und in der Agenda.

Danksagungen

Steffi bedankt sind bei allen, die sich in der letzten Saison engagiert haben:

- Regatta-Team: Peter Fritsch
- Juniorenttraining: Claudia Berlin, Daniel Baehler, Fabian Bloch, Nora Geiser, Tobias Roth, Stefanie Feuz, u.a.
- Unisport: Claudia Berlin, Jürgen van den Berg, Beat Johner, Caroline Pechous, Franziska Abegglen, Steffi Feuz
- Kurse Erwachsene, Probe-, Ergo- und Hallentrainings: Felix Weibel, Christina Friedli, Felix Bollenbeck, Christoph Lippuner, Hans Roth, Mark Kräuchi, Michèle Galizia, Niklaus Schranz, Philip Wägli, Claudia Berlin, Pierre-André Briod, Mark Witschi, Nelly Jaggi, Nora Müller und viele mehr.
- Refresher: Felix Weibel, Hanspeter Glauser, Claudia Berlin, Niklaus Schranz, Anne Burian, Mark Kräuchi
- Bistro: Madlen Nicolaisen

Die Jahresberichte des Präsidiums und des Sports werden einstimmig angenommen.

4. Mitglieder mutationen

Nelly Jaggi heisst die Neumitglieder herzlich willkommen. Wer sich auf der Liste der Präsentation nicht findet, soll sich bitte melden.

Neumitglieder insgesamt 23

Aktive:

Reto Aebischer	Yves Egger
Myriam Steiff	Michael Da Costa
Tiago André Gomes Vieira	André Kyburz
Ueli Isenschmid	Angel Zulueta
Tom Häussler	Patricia Häner
Yvonne Hari	Vera Matjaz
Sabine Müller	Antje Günther
Patrick Kempf	Lena Hänggeli
Victoria Freiberg	Dalia Gonzalez Carrera
Gilbert Münger	Liam Roth
Nicole Baehler	Rita Lang
Katrin Tännler	

Die Neumitglieder werden einstimmig aufgenommen und haben ab sofort das Stimmrecht.

Übertritte

Aktiv zu Passiv:

Sigrid Beer-Borst Marco Bart

Passiv zu Aktiv:

Felix Mahler Malin Nicolaisen

Angie Furrer

Austritte insgesamt 12

Marcel von Mandach Franziska Berger

Christoph König Andrea Winiger

Hansruedi Etter Regula Baumgartner Schärer

Stefan Schärer Xenia Müller

Tobias Höck Judith Trachsel Oberleitner

Volker Lischke Karsten Bach

Ausschlüsse

Auch das Jahr schlägt der Vorstand den Ausschluss folgender Mitglieder vor, da diese auch nach mehrmaligem Mahnen den Mitgliederbeitrag schuldig blieben.

Ausschlüsse insgesamt 6

Caroline Guiri Christoph König

Karin Franck Hanna Schär

Lorenz Klopffstein Walter Hagen

Wie vom Vorstand vorgeschlagen, werden diese Mitglieder mit zwei Enthaltungen und keinen Gegenstimmen ausgeschlossen.

Neue Mitgliederbestände

Aktive 173

Jungaktive 2

JuniorInnen 20

Ehrenmitglieder 10

Total Aktive 205

Passive: 91

Total Mitglieder: 296

Daniel Stucki erläutert die Tabelle mit dem Mitgliederbestand. Er zeigt sich sehr erfreut über die Entwicklung bei den JuniorInnen.

5. Jahresrechnung 2016

Stefan Hauke erläutert die Jahresrechnung.

Aufwand

Ertrag	Budget	Saldo	Diff.	Aufwand	Budget	Saldo	Diff.
Mitglieder	110.000	114.385	4%	Bereich Sport	16.800	7.125	-58%
Mitgliederbeiträge	85.000	83.430		Regatten Startgeld	7.000	2.418	
Eintrittsgebühren	6.000	6.060		Trainingslager	2.000	2.350	
Infrastrukturbeitrag	19.000	19.500		Spesen Trainer	2.000	394	
Gönnerbeiträge		5.395		Transport / Motorbootbetrieb	5.000	1.493	
				J&S Aufwände	800	470	
Kurse	19.000	16.952	-11%	Bereich Infrastruktur	80.100	73.414	-8%
RCB-Kurse	12.000	9.370		Hypothekarzins	17.000	15.827	
Uni-Kurse	7.000	7.582		Baurechtszins	6.000	6.000	
				Abschreibung Bootshaus	20.500	20.496	
J&S	500	3.362	572%	Unterhalt Bootshaus	7.500	8.093	
Kurse	500	3.362		Reinigung Bootshaus	6.000	5.737	
				Energie/Wasser	4.000	3.463	
Bootshaus	5.500	6.950	26%	Kauf Material	7.000	2.827	
Mieten	2.000	3.350		Unterhalt Boote	3.500	2.573	
Bootsplätze	3.500	3.600		Unterhalt Anhänger	600	-	
				Kauf Boote	8.000	6.959	
Boote	-	800		Miete Bootsplätze	-	1.440	
Bootsverkäufe	-	800					
				Verwaltung	7.800	7.829	0%
Divers	1.200	2.969	147%	Büro, Website, Porti	1.000	1.063	
Finanzertrag	200	129		Bankspesen	300	331	
Sponsoren	1.000	640		Versicherungen	6.500	6.435	
Diverse Einnahmen		2.199					
				Steuern		3.317	
				Mitglieder	11.000	7.076	-36%
				Verbandsbeiträge	1.500	275	
				Vereinsanlässe	7.000	4.101	
				Studentenrabatte	2.500	2.700	
				Divers	1.100	3.829	248%
				Divers	1.100	379	
				Debitorenverluste	-	3.450	
Total	136.200,00	145.418	7%	Total	116.800	102.589	-12%
				Reingewinn	19.400	42.829	

Aufgrund des kleinen Regattateams sind die Ausgaben deutlich geringer ausgefallen. Obwohl zwei neue Boote (Skiffs) gekauft wurden, wurde dies im Vorjahr ausreichend berücksichtigt. Der Gewinn beläuft sich auf 42.829 CHF. Stefan Hauke weist darauf hin, dass dieser Gewinn notwendig ist, um die Hypothek und private Darlehen zurückzahlen zu können.

Bilanz

Aktiven	Saldo 31.10.2016	Saldo 31.10.2015	Passiven	Saldo 31.10.2016	Saldo 31.10.2015
Umlaufvermögen			Fremdkapital		
Liquide Mittel	276.632	224.452	Kurzfristiges FK	25.708	24.540
Kasse	509	981	Transitorische Passive	25.708	24.540
Postkonto	83.812	60.354			
Post e-Deposito	101.174	101.047	Langfristiges FK	657.041	673.274
UBS Privatkonto	75.869	50.155	Schlüsseldepot	15.000	14.600
UBS Regattabetrieb	943	1.043	Hypothek Credit Suisse	625.000	641.633
DC Bern Sparkonto	1.493	1.493	Private Darlehen	17.041	17.041
UBS Sparkonto		-			
UBS Bootsreservfonds		-	Eigenkapital		
EURO	8.922	8.374	Rückstellungen	13.751	10.751
CS Kontokorrent 51-3	3.911	1.005	Instandhaltung Bootshaus	4.000	2.000
			Jubiläum 2019	2.000	1.000
Forderungen	1.220	7.389	Bootsreservfonds	5.751	5.751
Forderungen Mitglieder	620	6.789	Club 1919	2.000	2.000
Kautions Sportfischer	600	600			
			Kapital	492.067	447.373
Rechnungsabgrenzung	10.584	5.336	Anteilsscheinkapital	23.580	23.580
Transitorische Aktive	10.584	5.336	Club-Kapital	468.487	423.793
Anlagevermögen	942.959	963.455	Reingewinn	42.829	44.694
Mobilien	145	145			
Immobilien	942.814	963.310			
Total	1.231.396	1.200.632	Total	1.231.396	1.200.632

Der Club ist in der Lage private Darlehen in Höhe von 17.041 CHF zurückzahlen. Das kann jedoch nur veranlasst werden, wenn die Anwesenden der Generalversammlung zustimmen. Stefan Hauke stellt deshalb den Antrag, die privaten Darlehen zurückzuzahlen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Bericht der Kontrollstelle, Genehmigung der Jahresrechnung, Decharge- Erteilung an den Vorstand

Revisoren: Daniela Carrera, Julien Briod, Felix Bollenbeck. Daniela Carrera verliest den Revisorenbericht. Die Revisoren empfehlen der GV die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Versammlung nimmt die Jahresrechnung einstimmig an und entlastet den Vorstand.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge und Gebühren

Daniel Stucki präsentiert die gültigen Mitgliederbeiträge und Gebühren. Es sind keine Änderungen vorgenommen worden.

<u>Jahresbeitrag</u>	<u>Eintrittsgebühren</u>	
Aktive:	430.-	420.-
Jungaktive:	250.-	200.-
Studierende:	250.-	200.-
Junior/-innen:	165.-	80.-
Ehrenmitglieder:	0.-	
Passive:	60.-	
Probemitgliedschaft:		60.-/Monat (max. 360.-)
Bootshausfond:		100.-
SRV-Beitrag:		75.-
Miete für Bootsplätze:		250.-

Budget 2017

Ertrag	Budget 2016	Budget 2017	Aufwand	Budget 2016	Budget 2017
Mitglieder	110.000	114.000	Bereich Sport	16.800	14.300
Mitgliederbeiträge	85.000	87.000	Regatten Startgeld	7.000	5.000
Eintrittsgebühren	6.000	7.000	Trainingslager	2.000	2.500
Infrastrukturbeitrag	19.000	20.000	Spesen Trainer	2.000	2.000
			Transport / Motorbootbetrieb	5.000	4.000
			J&S Aufwände	800	800
Kurse	19.000	17.000	Bereich Infrastruktur	80.100	84.600
RCB-Kurse	12.000	10.000	Hypothekarzins	17.000	16.000
Uni-Kurse	7.000	7.000	Baurechtszins	6.000	6.000
			Abschreibung Bootshaus	20.500	20.500
J&S	500	2.500	Unterhalt Bootshaus	7.500	8.000
Kurse	500	2.500	Reinigung Bootshaus	6.000	6.000
			Energie/Wasser	4.000	4.000
Bootshaus	5.500	5.500	Kauf Material	7.000	7.000
Mieten	2.000	2.000	Unterhalt Boote	3.500	3.500
Bootsplätze	3.500	3.500	Unterhalt Anhänger	600	600
			Kauf Boote	8.000	13.000
			Miete Bootsplätze		
Boote			Verwaltung	7.800	7.800
Bootsverkäufe			Büro, Website, Porti	1.000	1.000
			Bankspesen	300	300
			Versicherungen	6.500	6.500
Divers	1.200	1.100	Steuern		3.500
Finanzertrag	200	100	Mitglieder	11.000	10.000
Sponsoren	1.000	1.000	Verbandsbeiträge	1.500	1.500
			Vereinsanlässe	7.000	6.000
			Studentenrabatte	2.500	2.500
			Divers	1.100	1.100
			Divers	1.100	1.100
			Debitorenverluste		
Total	136.200,00	140.100,00	Total	116.800	121.300
			Reingewinn	19.400	18.800

Für 2017 werden die Ausgaben für Bootskäufe höher angesetzt, um den Bootspark erneuern zu können.

Roland Kallmann hat eine Frage zum Budget 2017: Im Budget 2016 wurden keine Steuern aufgeführt. Warum sind diese jedoch jetzt im Budget aufgeführt? Stefan Hauke erläutert, dass der Club dieses Jahr Steuern zahlte und es deshalb sinnvoll ist, diese im Budget für 2017 aufzunehmen.

Das Budget 2017 wird einstimmig angenommen.

Revisorenteam

Änderung beim Revisorenteam: Mark Kräuchi wird neues Mitglied im Revisorenteam. Daniela Carrera scheidet aus.

Wahlen

Präsidium wird einstimmig wiedergewählt. Nelly Jaggi und Daniel Stucki bedanken sich für das Vertrauen der Mitglieder und die gute Zusammenarbeit mit allen Vorstandsmitgliedern.

8. Ehrungen und Verleihung der Kilometerpreise

Der Vorstand ehrt folgende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft.

Aktive

50 Jahre -

25 Jahre -

Passive

50 Jahre -

25 Jahre -

Auch folgende Mitglieder sind bereits seit einiger Zeit dem RCB treu:

Aktive

20 Jahre -

10 Jahre Roland Schweizer

Besondere Leistung

Für besondere Leistungen im Clubjahr 15/16 werden hier folgende Personen gedankt:

Webseite: Bernhard Marbach, ohne ihn wäre unsere Webseite nicht immer auf dem neuesten Stand.

Clubraum: Danielle Degiorgi, sie hat dieses Jahr wieder einige Male den Clubraum erfolgreich weitervermietet.

Bistro: Madlen Nicolaisen, ihr Bistro ist sehr zu empfehlen.

RCB-Kleider: Anne Burian und Alexander Schorno organisieren den RCB-Kleider Shop und bringen weitere Gadgets an die Frau oder den Mann.

Events: Jürgen Van den Berg.

Sommerfest: Christoph Lippuner, Burger waren top.

Telegramm Daniela Carrera, Georg Klein, Silvia Baumberger, Nelly Jaggi

Kilometerpreise

Nelly übergibt die Kilometerpreise.

Gesamtkilometerpreis: Raphael Eichenberger	4344 km
Frauen: Kathryn Imboden	1620 km
Männer: Raphael Eichenberger	4344 km
Juniorinnen: Vivianne Zbinden	1036 km
Junioren: Levi Jaun	368 km

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Delegiertenversammlungen (SRV, RAR)

SRV-Delegiertenversammlung am 26.11.2016 in Lausanne. Daniel nimmt für den RCB teil.

RAR (Regattaverein Aare Rhein). Termin noch offen.

Termine 2017

- GV 2017: Donnerstag, 9. November, 19.00 Uhr, Kipferhaus, Hinterkappelen
- Anrudern 2017: Samstag, 25. März, 14.00 Uhr, Bootshaus
- Refresher©: wird noch bekannt gegeben
- Sommerfest: Samstag, 26. August
- Abrudern: Samstag, 4. November, 14.00 Uhr, Bootshaus

Bernhard weist darauf hin, dass die Agenda der RCB Webseite sich digital mit der eigenen Agenda verbinden lässt.

11. Diverses

Schutzverband Wohlensee 26. August 2017

Felix Weibel informiert über den 26. August 2017, an dem die Mitglieder des Schutzverbandes Wohlensee u.a. über ihre Aktivitäten informieren. Unter anderem wird sich der Fischerverband und die Seepolizei präsentieren. Auch die Verlandung des Wohlensees wird ein Thema sein. Als Initiator des Anlasses möchte der RC Bern den anderen Mitgliedern und der Bevölkerung das neue Bootshaus und den Rudersport vorstellen. Es ist angedacht eine Nachtfahrt durchzuführen. Zwischen den beiden Clubs verkehren Bootstaxis. An dem Tag ist leider kein Rudern möglich. Es ist ein Flyer vorhanden. Felix bittet die Anwesenden den Termin direkt in ihre Agenda einzutragen. Roland Kallmann fragt, ob auch über die Konzessionserneuerung des BKW Wasserkraftwerkes informiert wird. Felix schlägt Roland vor, am 26. August vorbeizukommen und nachzufragen. Nikolaus Schranz berichtet, dass vor einiger Zeit der Weg in der Nähe der Halenbrücke weggerutscht ist und es dabei zu Diskussionen kam, ob die BKW für die Finanzierung der Instandsetzung zuständig ist. Laut Landeskarte beginnt der Wohlensee am Club und erst ab dort sieht sich die BKW in der Verantwortung.

Fahrordnung, Weiterrudern im Winter, Clubartikel

Daniel Stucki bittet alle Mitglieder sich an die Fahrordnung zu halten. Ausserdem appelliert er an die Anfänger auch im Winter dran zu bleiben und aufs Wasser zu gehen. Sie sollen sich von ein bisschen Schnee nicht abhalten lassen. Weiterhin weist er darauf hin, dass eine Vielzahl an Clubartikeln online bestellt werden kann.

Dank an den Vorstand

Felix Weibel ergreift erneut das Wort und dankt dem Vorstand ganz herzlich für ihre Arbeit. Ohne die Arbeit des Vorstands, die die Mitglieder häufig nicht mitbekommen, würde der Ruderbetrieb nur halb so gut laufen.

Schlussworte

Nelly Jaggi lädt alle Anwesenden ein, sich beim anschliessenden Aperó zu stärken. Daniel Stucki dankt allen Anwesenden für ihr Kommen.

Ende der GV 19.57 Uhr/CB



Antrag auf Statutenänderung

Artikel 6 (Aufnahme), Absatz 3, 2. Alinea:

„Die GesuchstellerInnen müssen an der Generalversammlung anwesend sein.“

Antrag: Streichung.

Bericht des Präsidiums

2017 war kein aussergewöhnliches Jahr. Wir haben kein Haus gebaut und wir standen in keinem Medaillenspiegel ganz oben. Aber bedeutet das wirklich, dass es kein aussergewöhnliches Jahr war? Nicht immer ist das Aussergewöhnliche augenscheinlich. Erlebt haben wir so manches. Einige waren dabei bei der nächtlichen Ausfahrt am Sommerfest vom 26. August. Sie hat allen Teilnehmenden gezeigt, wie wenig Spektakel spektakulär sein kann. Die Ausfahrt in der nahezu stockdunklen Nacht hat uns das Rudern von einer neuen Seite gezeigt. Andere sassen in diesem Jahr zum ersten Mal überhaupt in einem Ruderboot. Von den ersten wackligen Versuchen im G-Cig bis zur ersten stolzen Ausfahrt im Skiff ist es ein aufregender Weg.

Mit der Vorstandsarbeit ist es nicht viel anders. Wir versinken scheinbar im Tagesgeschäft und dennoch treffen wir dauernd neue Entscheidungen. Ein gutes Beispiel seid ihr, liebe Mitglieder. Wir führen euch in einer Liste. Wer Mitglied werden will, meldet sich über das Formular auf der Website an und wird an der nächsten GV aufgenommen. Doch längst nicht jedes Neumitglied passt in die Norm. In jeder Vorstandssitzung machen wir uns auf die Suche nach einer geeigneten individuellen Lösung und versuchen, allen Bedürfnissen gerecht zu werden. Sobald wir glauben, dass wir für jede erdenkliche Situation ein Szenario durchspielen können, taucht ein neuer Fall am Horizont auf.

Wir treffen und monatlich und sind bisweilen täglich in Kontakt, um allerlei Fragen zu klären und Lösungen zu finden. Wir sind dafür besorgt, dass im Hintergrund alles in guter Ordnung abläuft. Wir pflegen der Kontakt zum Verband, wir schliessen Versicherungen ab, wir koordinieren Reparaturen, wir kaufen Boote und so weiter. Es geht nicht ohne uns, aber, und das ist noch viel wichtiger, es geht nicht ohne euch. Viele von euch stehen an der Front im Einsatz. Ihr leitet Kurse, ihr organisiert Regattenbesuche für die Jugendlichen, ihr kümmert euch um die Boote und ums Bootshaus oder ihr verwöhnt uns mit feinen Apéros.

Viele spektakuläre Dinge, die wir in diesem Durchschnittsjahr erlebt haben, wären ohne euch nicht möglich gewesen. Zusammen konnten wir das neue Jahr mit einem Mehrgänger begrüßen, zusammen mit euch füllen wir am An- und Abrudern die Boote, dank euch finden regelmässig gut besuchte Anfängerkurse statt und Jugendliche finden Freude an einem neuen Sport und dürfen an Wettkämpfen Erfolge feiern.

Der Rowing Club ist kein Fitnessclub, das ehrenamtliche Engagement ist in den Statuten verankert und gehört einfach dazu. Wir freuen uns deshalb auch ganz besonders auf neue Gesichter, die sich in irgendeiner Form für den Rowing Club engagieren. Dabei muss niemand fürchten, zu wenig zu wissen oder zu können. Auch wir im Vorstand können nie alle alles und

werden es auch nie können. Aber wenn können uns gegenseitig unterstützen, unser Wissen weitergeben und voneinander lernen. Nur zusammen funktionieren wir als Rowing Club.

Wir bedanken uns bei allen, die uns im vergangenen Jahr dabei geholfen haben, im RCB ein derart vielseitiges Clubleben möglich zu machen. Wir bedanken uns für euer Vertrauen in unsere Arbeit.

Wir freuen uns wie jedes Jahr darauf, im Laufe der nächsten Monate all die Gesichter zu den vielen eingegangenen Aufnahmegesuchen kennenzulernen. Wir freuen uns darauf, mit euch zusammen ein spektakuläres und aufregendes Clubjahr 2018 zu erleben und wünschen euch allen weiterhin viele schöne, anstrengende, lehrreiche, gemütliche Ausfahrten auf dem Wohlensee.

Bern, im Oktober 2017

Nelly Jaggi, Co-Präsidentin und Daniel Stucki, Co-Präsident

Jahresbericht Ressort Sport

Personelles

Wegen grosser beruflicher Beanspruchung hat Steffi Feuz Mitte Jahr ihr Amt als Sportchefin zur Verfügung gestellt. Sie war aber zum Glück bereit, weiterhin den Bereich Leistungssport zu leiten. Der Vorstand hat daraufhin Hanspeter Glauser als neuen Sportchef bestimmt.

Breitensport

Wintertraining

Wie in den letzten Jahren wurden in der Zeit zwischen Abrudern und Anrudern wöchentlich zwei Aktivitäten angeboten: Das Ergometertraining und das Hallentraining. Das Ergometertraining am Montag erfreute sich auch in diesem Jahr grosser Beliebtheit. Die verfügbaren Plätze waren fast immer voll belegt.

Das Hallentraining am Mittwoch war etwas weniger gut besucht. Zwischen fünf und zwölf Teilnehmende wurden jeweils gezählt. Für diesen Winter hat Jürgen von den Berg das Programm den Bedürfnissen der Teilnehmenden noch besser angepasst und das Training endet jetzt bereits um 21.15 Uhr.

Kurse

Refresherkurs

Nachdem der Kurs in den letzten Jahren fast immer überbesucht war, nahmen anfangs Saison lediglich zwei Personen an diesem Kurs teil. Das ist für uns Anlass, das Konzept im Hinblick auf die nächste Saison zu überdenken.

Anfängerkurse

Wie gewohnt wurde ein Saisonkurs (jeweils am Montag) und ein Intensivkurs (jeweils am Dienstag und Freitag) durchgeführt. An beiden Kursen nahmen je 10 Personen teil (insgesamt 11 Frauen und 9 Männer).

Auch die Anfängerkurse werden wir in diesem Winter kritisch überdenken.

Probetraining

Nach absolviertem Anfängerkurs haben sich erfreulicherweise 15 Leute (von 20) für das Probetraining angemeldet (9 Frauen, 6 Männer).

Skiffkurs

Felix Weibel führte im Juli an zwei Samstagen einen Skiffkurs mit 5 Teilnehmenden durch.

Masterachter Frauen und Männer

Im Frühjahr wollte der Masterachter der Frauen am Achterrennen in Thalwil teilnehmen. Ein Vorfall mit dem Bootsanhänger auf dem Weg nach Thalwil verunmöglichte aber leider den Start. Nach diesem bedauernswerten Vorfall konnte sich der Frauenachter in der vergangenen Saison leider zu keinem Rennen mehr zusammenfinden.

Der Masterachter der Männer nahm im November 2016 am Basel Head teil und belegte in der Kategorie Masters Rang 12 (von 22). Danach war aber auch beim Masterachter der Männer von Schwung des letzten Jahres leider nicht mehr viel zu spüren. Für keines der in Frage kommenden Rennen konnten genügend Leute zusammengebracht werden. Es ist zu hoffen, dass mit dem neuen Achter auch neuer Schwung in die beiden Achter kommt.

Bilac

An der Bilac nahm ein gemischter Master-Achter des RCB teil. Der Anlass konnte bei schönsten Wetter und besten Wasserbedingungen auf der Originalstrecke Neuchâtel-Biel ausgetragen werden. Die RCB-Crew erreichte den 17. Rang (von 80). Mit einem leichteren Steueremann wäre ein noch besseres Resultat möglich gewesen.

Leistungssport / Regattateam

Leider ist es auch in diesem Jahr nicht gelungen, ein grösseres Regattateam aufzubauen, obwohl erste Schritte im Bereich J+S getan werden konnten. Einzig Viviane Zbinden (U23) hat das gesamte Jahr hindurch den RCB im Leistungssport vertreten, dies sowohl im BW1 als auch in einer Renngemeinschaft mit Bettina Straubhaar vom Seeclub Thun im 2X. Dementsprechend absolvierte sie das Trainingslager im Frühling mit dem Seeclub Thun in Tenero und trainierte jeweils samstags in Thun - ein grosses Dankeschön an die Unterstützung der Trainerinnen und Trainer des Seeclubs Thun!

In dieser strengen Saison konnte Viviane viele wertvolle Erfahrungen sammeln und hatte gleichzeitig auch noch die Matura zu absolvieren - herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Das Jahr 2017 endet wiederum mit den Langstreckenregatten Armadacup und Silverskiff in Turin, an welchen der RCB hoffentlich auch zahlreich vertreten sein wird.

Jugend+Sport (J+S)

Das J+S-Team bestand in der Saison 2017 aus knapp 20 Juniorinnen und Junioren, im Alter zwischen 13 und 19 Jahren. Im Winter trainierten wir jeweils dienstags und donnerstags im Bootshaus und am Samstagmorgen auf dem Wasser, ab den Frühlingsferien gab es drei Wassertrainings. Das Trainingslager konnte dieses Jahr leider nicht mit Thun und Interlaken in München stattfinden, so dass wir in der Woche vor Ostern mit sieben Juniorinnen und Junioren ins Elsass gefahren sind, wo wir bei bestem Wetter in Niffer auf dem Rhone-Rhein-Kanal trainieren konnten während wir abends die französische Küche im Hotel in Ottmarsheim geniessen durften.

Zwischen Frühlings- und Sommerferien fand auch wieder ein J+S-Kurs für Anfängerinnen und Anfänger statt, an dem sieben Jugendliche teilgenommen haben, drei davon haben sich entschieden, dem RCB beizutreten.

Zwei Juniorinnen (Victoria Freiberg und Luna Giuri) und vier Junioren (Felix Buchmüller, Loris Goldschmid, Levi Jaun und Konstantin Klaeser) bildeten diese Saison das J+S-Regattateam. Sowohl im Skiff, wie auch im Doppelzweier und Doppelvierer erreichten sie an den Regatten in Cham, Schiffenen und Sarnen diverse Erstplatzierungen und Podestplätze. Zum ersten Mal nahm eine Delegation dieses Jahr auch an den Schweizer Meisterschaften teil. Am Rotsee konnte zwar nicht an die Resultate der Saison angeknüpft werden, aber es wurden wertvolle Erfahrungen gesammelt und das Team verbrachte mit den Trainerinnen und Trainern einen guten Abschluss der Regattasaison.

Im September nahmen sieben Juniorinnen und Junioren sowie zwei Elternteile an der Regatta Schwarzsee teil, im Doppelzweier, im Skiff sowie beim Eltern-Kind-Rennen. Am Armadacup waren zwei U15-C-Gig-Doppelvierer für den RCB am Start.

Ganz herzlichen Dank allen Leitenden an dieser Stelle für das tolle Engagement.

Masters

An den World Rowing Masters in Bled (SLO) vom 6.-10. September wurde der RCB durch Thorsten Koppelman und Daniel Pfister (RC Uster, rudert aber teils auch im RCB) vertreten. Im 2X

(Masters A) gelang es den beiden, zuoberst auf das Podest zu rudern; bereits eine Stunde nach diesem Rennen ging es für Thorsten im 4X (Masters B) zusammen mit Kollegen vom RC Uster und dem Ruderclub Thalwil weiter. Hier erreichte der 4X nach einem gelungenen Endspurt noch den dritten Rang. In der Kategorie Masters C (ebenfalls im 2X) kamen Thorsten und Daniel am letzten Tag der Regatta noch auf einen sehr guten dritten Platz.

Wir gratulieren Thorsten Koppelman und Dani Pfister ganz herzlich zu diesen Topleistungen!

Projekt Studentenachter

Ausserhalb des Uni-Sports lancierte Beat Johner im Frühjahr ein Achterprojekt für Studenten. Dabei diente das Freshmen-Projekt des Belvoir Ruderclub Zürich als Vorbild. In einem zweimonatigen Intensivkurs sollten die Teilnehmer rudertechnisch und konditionell so weit gebracht werden, dass sie im Juni im Achter an einer Regatta in Wien hätten starten können. Leider konnte das Projekt aus verschiedenen Gründen nicht realisiert werden.

Auch ein zweiter Anlauf nach den Sommerferien mit dem Ziel Achterrennen in Eglisau im Dezember musste vorzeitig abgebrochen werden.

Leiterinnen und Leiter

Folgende Mitglieder haben sich bei den verschiedenen Kursen und Trainings als Leiterinnen und Leiter zur Verfügung gestellt:

Ergometertraining:

Felix Weibel, Judith Wenger, Nora Müller, Claudia Berlin, Mark Witschi, Stefan Menzi, Georg Michlmayr.

Hallentraining:

Jürgen van den Berg, Daniel Baehler.

Anfängerkurse und Probetraining:

Felix Weibel, Judith Wenger, Irene Schatzmann, Mark Kräuchi, Niklaus Schranz, Michele Galizia, Hans Roth, Patrick Freiberg, Pierre-André Briod.

Probetraining:

Felix Weibel, Mark Kräuchi, Niklaus Schranz, Roland Schweizer.

Jugend und Sport: Nicole Baehler, Nora Geiser, Claudia Berlin, Daniel Baehler, Tobias Roth, Fabian Bloch.

Leistungssport: Steffi Feuz.

Sollte jemand hier nicht aufgeführt sein, bitte ich um Entschuldigung.

Allen Leiterinnen und Leitern sei an dieser Stelle für ihren Einsatz ganz herzlich gedankt!

Bootspark

Im letzten Jahr hat der Vorstand beschlossen, den Bootspark in Zukunft aktiv zu bewirtschaften. Das heisst, dass Boote nicht mehr bis zu ihrem „Lebensende“ gebraucht, sondern nach einer bestimmten Zeit verkauft und dafür neue Boote gekauft werden sollen. In diesem Rahmen wurden Ende Juni der Einer „Jalla Jalla“ und der Doppelvierer „Eagle Ray“ nach München verkauft. Auch die etwas in die Jahre gekommenen Trainings-Doppelzweier „Espresso“, „Ristretto“ und „Giotto“ konnten anfangs Juli – wenn auch nur mit viel Mühe – verkauft werden. Sie werden in Zukunft auf der Weichsel in Warschau gefahren. Die Boote „Espresso“ und „Ristretto“ werden durch die bisherigen B-Boote „Bär“ und „Isis Noreia“ ersetzt.

Im Gegenzug werden folgende Boote neu beschafft:

- . Ein neuer Filippi-Doppelvierer als Ersatz für den „Eagle Ray“;
- . ein neuer Swift-Trainings-Doppelzweier als Ersatz für das Boot „Giotto“;
- . zwei neue Swift-Doppelzweier als Ersatz für den „Bär“ und die „Isis Noreia“;
- . ein neuer Leichtgewichts-Doppelzweier von Filippi für das Regattateam.

Nachdem im Frühjahr ein Spendenaufruf auf ein sehr positives Echo gestossen ist, wird auch ein neuer Filippi-Achter beschafft. Die Kosten für dieses Boot sind vollständig durch Spenden abgedeckt. Die Clubkasse wird nicht belastet. Auch an dieser Stelle möchte der Vorstand allen Spenderinnen und Spender ganz herzlich für ihre Unterstützung ganz herzlich danken!